

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Kinder, Jugendliche und Familien	Nr. 082/2014
---	------------------------

Betreff:

Projekt für Demokratie und Zivilcourage- gegen Rechtsextremismus Wanderausstellung „Anne-Frank – eine Geschichte für heute“

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Berichterstattung: Herr Rüting	22.09.2014

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. 060 110	Bez. Jugendförderung
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr. 15	Bez.
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) 409.700 EUR b) 409.700 EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt:	EUR	insgesamt: EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter: EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt „Für Demokratie und Zivilcourage, gegen Rechtsextremismus - Wanderausstellung Anne-Frank“ umzusetzen.

Erläuterungen:

Träger

Träger des Projektes ist das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien in Kooperation mit dem Jugendwerk Ostbevern e.V., dem Gymnasium Johanneum Ostbevern, dem Arbeitskreis "Mit Zivilcourage für Demokratie gegen Rechtsextremismus" und der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus, für Demokratie (mobim). Darüber hinaus sollen weitere lokale Kooperationspartner, wie Kirchen, Vereine, Einzelpersonen, in die Vorbereitung und Durchführung des Projektes mit einbezogen werden.

Hintergrund

Ausgehend von der Lebensgeschichte Anne Franks stellen sich zentrale Fragen der Gegenwart: gesellschaftliche Vielfalt, Demokratie und Menschenrechte sind nur einige der Themen. Die Ausstellung folgt in fünf Etappen der Lebensgeschichte Anne Franks. Im persönlichen Erleben dieses jüdischen Mädchens und ihrer Familie konkretisiert sich die europäische Geschichte vor, während und nach der Nazidiktatur. Private Fotos der Familie Frank wurden kombiniert mit Bildern und Zeitzeugenporträts, die die politische Entwicklung des Nationalsozialismus illustrieren. Anschauliche, humorvolle und bewegende Zitate aus Anne Franks Tagebuch machen die Geschichte vorstellbar.

Ziel

Ziel der Ausstellung »Anne Frank – eine Geschichte für heute« ist es, dass sie nicht nur passiv besucht wird, sondern zur aktiven Auseinandersetzung mit ihren Inhalten anregt. Dieses Anliegen wird von einem modernen pädagogischen Konzept unterstützt, das in vielen Einzelprojekten erprobt und entwickelt wurde. Dabei steht neben dem historischen Lernen der Transfer in den Alltag, die Sensibilisierung für Zivilcourage und Demokratie im Vordergrund. Durch die Beteiligung verschiedener Kooperationspartner kann ein vielfältiges Rahmenprogramm entstehen.

Zielgruppe

Das Projekt ist für die Zielgruppe Jugendliche auf zwei Ebenen angesiedelt. Dabei treten die Jugendlichen nicht nur als Besucher/-innen, sondern auch als Begleiter/-innen der Ausstellung auf. Mit Begleitung ist gemeint:

- dialog-orientierte Führung
- Vorführen von Dokumentarfilmen
- Entdecken des Online-Rundganges durch das Anne Frank Haus
- Reflektierende Gespräche

Besucher_innen der Ausstellung sollen Schüler/-innen ab der 9. Klasse sein, die

- in Ostbevern zur Schule gehen (ca. 400)
- Schulen im Kreis Warendorf besuchen (insbesondere mit dem Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“)
- Sonstige Interessierte

Somit könnten ca. 40 Schulklassen erreicht werden.

Projektumsetzung

Die Umsetzung des Projekts soll im Zeitraum von Oktober 2014 bis September 2015 erfolgen. Die Präsentation der Wanderausstellung ist nach den Sommerferien 2015 für ca. vier Wochen in der Aula des Gymnasiums Johanneum vorgesehen.

Die Ausstellungsbegleiter/-innen werden vorab in einem 2-tägigen Trainingsseminar vorbereitet. Dabei werden der historische Hintergrund, die Ausstellung und die

Gestaltung einer Gruppenbegleitung thematisiert. Eine Schulfreistellung von Jugendlichen für dieses Seminar, wie auch für die Begleitung ist notwendig. Diese Art der Vorgehensweise ist in Ostbevern Alltag und somit wird die Freistellung kein Problem sein. Es sollen Jugendliche beider weiterführenden Schulen, der Josef-Annegarn-Schule und des Gymnasium Johanneum gemeinsam geschult werden. Die Ausstellung soll mit einer Auftaktveranstaltung feierlich eröffnet werden.

Projektkosten

Die Kosten für die Wanderausstellung belaufen sich auf 10.000 €. Hinzu kommen ca. 2.000 € für die Arbeit mit den ehrenamtlichen Jugendlichen. Davon entfallen ca. 7.000 € auf das Haushaltsjahr 2014 und ca. 5.000 € auf das Haushaltsjahr 2015. Die Mittel sind im Produkt 060110 eingeplant.

Anlagen:

Flyer

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat